

devisen news

Rückblick

Der Greenback zeigt sich zum Wochenstart in alter Frische. Er konnte seine zwischenzeitlichen Terrainverluste wieder wettmachen. Die privaten Einkommen in den USA konnten um 0.3% zulegen. Ebenso zeigte der Einkaufsmanagerindex einen erfreulichen Wert von 53.8 Punkten. In die Reihe positiver Zahlen konnte sich das ISM Verbrauchervertrauen nicht reihen, lag es doch mit 52.7 Zählern unter den Erwartungen von 53.3 Punkten.

Zum Schweizer Franken hielt sich der Euro, wenn er auch vorübergehend darunter gesunken ist, über der Marke von 1.06. Die Einkaufsmanagerindices in Europa fielen unterschiedlich aus. Während Italien positiv überraschte, blieb Frankreich wie erwartet schwach. Die knallrote Laterne hängt in Griechenland. Der griechische Indikator brach dramatisch von 46.9 Punkten im Vormonat auf 30.2 Zählern ein.

Outlook

Im Fokus stehen die am Freitag anstehenden Arbeitsmarktdaten aus USA. Von ihnen erhofft man sich Hinweise auf den Zeitpunkt einer Leitzinserhöhung in den USA.

Allerdings waren die Daten zur US-Lohnentwicklung vom letzten Freitag eine wirkliche Enttäuschung. Denn ein schwacher Anstieg bedeutet, dass auch die Löhne nur schwach steigen und die Inflation somit schwach bleibt.

Aus Griechenland flackern immer mal wieder kleine Flammen auf in Form von News wie „schleppende Privatisierungen“ oder „Neuwahlen“ usw. Im Fokus bleiben die Verhandlungen mit den Geldgebern. Bis Mitte August sollte das 3. Hilfspaket genschnürt sein, da zu diesem Zeitpunkt eine nächste Kredittranche zur Rückzahlung ansteht.

USD

Wann kommt denn nun der Zinsanstieg in den USA? Eigentlich wird er im September erwartet aber die kürzlich veröffentlichten US-Daten sprechen nicht wirklich dafür. USD/CHF erlebt gegenwärtig eine Berg- und Talfahrt. Trotzdem sind wir tendenziell positiv eingestellt und versuchen eine Long-Position.

siehe auch: [„dollar focus“](#) (17.06.2015)

Chartpunkte		
0.9825	Resistenz	1.0705
0.9780		1.0680
0.9745		1.0640
Aktuell		Aktuell
0.9665	Support	1.0580
0.9615		1.0540
0.9565		1.0500

EUR

-unverändert- Unsere Analysten gehen nach wie vor davon aus, dass in der Region 1.05 – 1.06 die Luft dünn bleibt.

Eine Absicherung von EUR-Eingängen muss nun wohl überprüft werden auf dem hohen Niveau.

Siehe auch: [„Euro Focus“](#) (Update 08.07.15)

Auf einen Blick

Informative Mittelkurse und Preise um 7.35 Uhr

Devisen	Aktuell	High	Low
USD/CHF	0.9697	0.9705	0.9644
EUR/CHF	1.0612	1.0622	1.0590
GBP/CHF	1.5123	1.5142	1.5059
YEN/CHF	0.7820	0.7828	0.7780
EUR/USD	1.0945	1.0996	1.0933

Edelmetall

Gold Unze	1083.97
Silber Unze	14.48
Platin Unze	947.80
Palladium Unze	595.10

Trading

Alte Positionen

-

Aktuelle/Neue Positionen

USD/CHF gekauft bei 0.9656, s/l 0.9520, t/p offen

Agenda

Datum	Zeit	Zahl	Land	Periode	Erwartung	Letzte
04.08.2015	16.00	Auftragseingänge Industrie	USA	Juni	1.7%	-1.0%